



Ebenweiler | Gerätewagen-Logistik 1 | Status 2

Mit dem neuen GW-L1 stellt die Gemeinde Ebenweiler ein neues Logistikfahrzeug für die Gemeindefeuerwehr in Dienst. Es handelt sich um eine Ersatzbeschaffung gemäß Feuerwehrbedarfsplan für das Altfahrzeug aus dem Jahr 1982.

Aufgebaut wurde der GW-L1 von der Fa. BTG in Görlitz auf einem IVECO Daily 70-180. Er bietet Platz für eine Staffellast nebst Logistikfläche und Ladebordwand. Mitgeführt werden 1 Rollcontainer „Schlauch“ mit 280 m B-Schläuchen, 1 Rollcontainer „Verkehrsabsicherung / Ölunfall“ sowie 1 Rollcontainer „TS“ nebst div. Armaturen. Die Rollcontainer wurden durch die Fa. Waitkus PST in Weingarten aufgebaut.

Herzlichen Glückwunsch zu dem innovativen Einsatzkonzept an die Gemeinde Ebenweiler (1.200 Einw.). Das Fahrzeug stellt eine hervorragende Ergänzung für das bereits bestehende TSF-W (Baujahr 2012) dar.

Den ehrenamtlichen Einsatzkräften der Gemeinde Ebenweiler wünschen wir viel Erfolg bei den anstehenden Einsätzen und eine stets gesunde Heimkehr an den heimatlichen Standort.



Bild: Feuerwehr Ebenweiler

Lagemeldung Florian Weingarten 100: Massivbauarbeiten abgeschlossen; Tore eingebaut

Fortlaufend berichten wir in unserem **brand-aktuell** über den Stand von Baumaßnahmen bei unseren Feuerwehren. Gerne gewähren wir daher ein weiteres Blitzlicht in die Scherzachstraße der Großen Kreisstadt Weingarten. Wie bereits berichtet, entsteht hier die dringend erforderliche Erweiterung der Fahrzeughalle mit sieben Stellplätzen, Alarmumkleide, Schulungsraum, Werkstätten sowie einem vollwertigen Übungsturm.

Im vorliegenden **brand-aktuell** können wir darüber informieren, dass die Rohbaumaßnahmen zwischenzeitlich abgeschlossen sind, die Tore eingebaut wurden und der Übungsturm mit 24 m seine endgültige Höhe erreicht hat. Wir wünschen weiterhin einen guten Baufortschritt und eine unfallfreie Baustelle.



Bild: Landratsamt Ravensburg

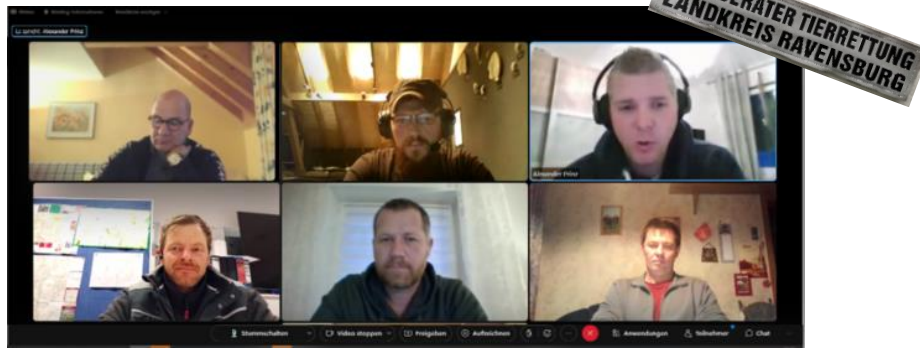




Fachberater-Sparte „Tierrettung“ für die Feuerwehren des Landkreises Ravensburg gegründet

Sehr gerne teilen wir mit, dass am 4. April die Gründungskonferenz der Fachberater „Tierrettung“ stattgefunden hat. Corona-bedingt wurde diese online durchgeführt.

Die Fachberater Tierrettung werden für die Feuerwehren des Landkreises Schulungen durchführen und die Einsatzleiter vor Ort bei Tierrettungsmaßnahmen fachlich unterstützen. Neben der klassischen Großtierrettung soll das Portfolio zukünftig auch die Rettung von Reptilien beinhalten.



Herzlichen Dank den neuen Fachberatern (siehe auch Seite 15 des vorliegenden **brand-aktuell**) für ihre Bereitschaft.

Geleitet wird unsere neue Fachdisziplin von

- Alexander Prinz, FF Isny im Allgäu (Obmann)
- Dr. vet. Peter Reithmeier, FF Wolfegg (techn. Leiter)

Die Alarmierung erfolgt bedarfsorientiert durch die kommunalen Einsatzleiter über die ILS.

Einen Überblick über die zwischenzeitlich 19 Fachberatersparten des Landkreises erhalten Sie [hier](#).



Florian Isny 1/44 übernimmt den Einsatzdienst in der 14.880 Einwohner zählenden Kurstadt im Allgäu

Das durch die Fa. MAGIRUS auf einem Atego 1530 F 4x2 aufgebaute LF 20 stellt eine wichtige neue Basiskomponente der Stützpunktwehr Isny im Allgäu dar.

Neben der Ersatzbeschaffung für das 28 Jahre alte LF 16/12 lag ein konzeptioneller Schwerpunkt auf dem Einsatzbetrieb für den 760 m langen Felderhaldetunnel zwischen Isny und Maierhöfen (Landkreis Lindau).



Bilder: Feuerwehr Isny im Allgäu



Herzlichen Glückwunsch nach Isny für das gelungene Einsatzkonzept. Die Beschaffung erfolgte auf Grundlage des kommunalen Brandschutzbedarfsplanes. Das Land unterstützte diese Maßnahme mit 92.000 EUR.





Drei neue Höhenretter am Standort der FF Weingarten

Der HRD-Standort Weingarten verfügt seit wenigen Tagen über drei neue Höhenretter, welche in einem über 80- stündigen Grundlehrgang alles über die Arbeit und die Rettung am und im Seil erlernten.

Die Ausbildung erfolgte nach den Vorgaben der AGBF (Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren) durch zwei Ausbilder der Feuerwehr Weingarten, die am Institut für Brand- und Katastrophenschutz zum Ausbilden befähigt wurden.



von links nach rechts:
Oliver Walzer (Ausbilder und Obmann HRD), Höhenretter Lisa Dehm,
Marc-Oliver Kugler, Timo Metzger und Markus Oligmüller (Ausbilder)



Wir wünschen den frisch gebackenen Höhenrettern viel Erfolg bei ihrer Arbeit in der Spezialrettung und beim Mitwirken im Höhenrettungsdienst (HRD) des Landkreises Ravensburg.

Der HRD verfügt somit über 17 ausgebildete Höhenretter, welche an den Standorten der Feuerwehren Weingarten sowie Isny im Allgäu stationiert sind.

Herzlichen Dank den Kameradinnen und Kameraden in Isny und Weingarten für diese wertvolle und hoch anspruchsvolle Arbeit.

Text: Oliver Walzer, Obmann HRD | Oliver Surbeck, KBM



Bilder: Feuerwehr Weingarten

Hoßkirch 19 vervollständigt den Fuhrpark der 15,8 km² großen Gemeinde im Westen des Landkreises

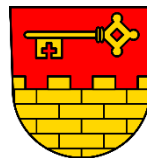
Mit dem neuen MTW wird der Fuhrpark der Gemeinde Hoßkirch vervollständigt. Neben dem STLF 10-6 (Baujahr 2013) steht nun Florian Hoßkirch 19 als Logistikfahrzeug zur Verfügung. In den kommenden Wochen wird der MTW durch einen Anhänger mit Rollcontainern TS incl. Zubehör, 450 m Schlauch, sowie 1x Gitterbox ergänzt.



Bild: Gemeinde Hoßkirch

Herzlichen Glückwunsch nach Hoßkirch und eine stets gesunde und unfallfreie Heimkehr von den Einsätzen und Übungen.

Weitere Informationen über die Feuerwehr Hoßkirch finden Sie [hier](#).



60 kVA für die Gemeindefeuerwehr Baidt

Insbesondere flächendeckende und langandauernde Stromausfälle stellen zwischenzeitlich ein wichtiges Einsatzszenario dar. Bereits vor Jahren wurden die Bürgermeister sowie die Kommandanten von Landkreisebene entsprechend sensibilisiert. Zudem wurde auf Landkreisebene eine spezielle Fachberatersparte „Stromversorgung“ eingerichtet.

Auch die Gemeinde Baidt hat hier entsprechend reagiert und für die Kommune ein 60 kVA-Aggregat beschafft. Stationiert ist dies bei der kommunalen Feuerwehr und dient u.a. der Einspeisung in das Feuerwehrhaus bei entsprechenden kritischen Schadenslagen.



Technische Daten:

- Eisemann 60015 | 60 kvA
- 160 l Dieseltankvolumen
- 7,6 l/h bei 50 %
- 10,0 l/h bei 75 %
- externes Betankungsset
- Umfeldbeleuchtung
- IT/TN-Umschaltung für das Feuerwehrhaus

Bild: Gemeinde Baidt

Weitere Informationen über die Feuerwehr Baidt finden Sie [hier](#).





Neue Rettungswache in Amtzell

Zur Stärkung der rettungsdienstlichen Abdeckung im Bereich Amtzell, Schomburg, Neukirch (Bodenseekreis), Bodnegg, Waldburg und der A 96, wurde seitens der DRK Rettungsdienst gGmbH in Amtzell eine neue Rettungswache in Betrieb genommen.

Stationiert ist dort der RTW RK RV 18/83-01.

Die Maßnahme wurde insbesondere aufgrund eines Brückenneubaus im Bereich Wangen-Herfatz erforderlich und ist zunächst bis zum Ende der rd. 2-jährigen Bautätigkeit befristet.



Bild: Landratsamt Ravensburg



Corona-Hinweise des Innenministerium ausgesetzt

Gerne teilen wir mit, dass das Innenministerium die Corona-Hinweise für den Bevölkerungsschutz zum 23.05.2022 aufgehoben hat. Die Kommandanten des Landkreises wurden noch am selben Tag vom KBM entsprechend informiert. Grund hierfür ist eine aktuell vergleichbar moderate Infektionslage im Land und in den Landkreisen.

Wir freuen uns, dass wir mit diesem Schritt dem „normalen“ Leben wieder näher kommen und danken gleichermaßen den Führungskräften unserer Feuerwehren für die umsichtige und verlässliche Vorgehensweise in den letzten knapp zweieinhalb Jahren.

Den Kolleginnen und Kollegen im Innenministerium unter Leitung unseres Landesbranddirektors danken wir für die stets klaren Vorgaben für die npol BOS des Landes, entsprechend des jeweiligen Infektionsstandes und -verlaufes.

Die Hygienemaßnahmen des Landkreises werden somit für den Bereich der Kreisausbildung und den Veranstaltungen des Landkreises aufgehoben. Selbstverständlich steht es auf kommunaler Ebene weiterhin frei, über das Hausrecht zielorientierte Festsetzungen zu definieren und umzusetzen.





Neuer Feuerwehrkommandant in Grünkraut

Gerne teilen wir mit, dass in der Gemeinde Grünkraut ein neuer Feuerwehrkommandant gewählt und vom Gemeinderat bestätigt wurde. Zum 12.04.2022 übernimmt der 30 Jahre alte

Löschmeister Alexander Albrecht



die Geschicke der 47 Einsatzkräfte starken Gemeindefeuerwehr.

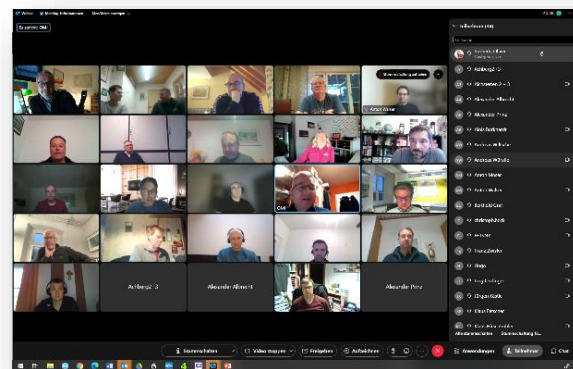
Herzlichen Dank an **Stefan Sprenger**, dem scheidenden Kommandanten für die kameradschaftliche, freundschaftliche, konstruktive und gute Zusammenarbeit in den vergangenen 10 Jahren. In seiner Amtszeit wurden vier Fahrzeuge beschafft, der Brandschutzbedarfsplan aufgestellt und fortgeschrieben sowie die Standortentwicklung eines neuen Grünkraut 100 vorangetrieben. Er wird uns auch weiterhin im Führungsstab des Landkreises unterstützen.

Alexander Albrecht begrüßen wir herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit auf Landkreisebene.

Weitere Informationen zur Feuerwehr Grünkraut auch unter www.gruenkraut.de/feuerwehr

Web-Konferenz der Kommandanten des Landkreises

Neben der virtuellen Dienstversammlung der Feuerwehren des Landkreises (wir berichteten in **brand-aktuell** 2022-01), die sich auch an die Abteilungskommandanten, Kreisausbilder, Fachberater und Jugendfeuerwehrwarte wendet und via Stream zur Verfügung gestellt wird, führen Kreisbrandmeister und Verbandsvorsitzender regelmäßig auch Web-Konferenzen für die Kommandanten des Landkreises durch. Anders als beim Stream-Format der virtuellen Dienstversammlungen (mit zwischenzeitlich mehr als 300 Teilnehmenden), wird die Kommandanten-Konferenz als Webex-Meeting durchgeführt. Hierdurch ist eine direkte Fachdiskussion und -abstimmung möglich. Sicherlich wird uns dieses neue Format – auch über Corona hinaus – weiter zur Verfügung stehen. Herzlichen Dank für den intensiven Austausch. Hier ein kleiner Einblick in die Sonderkonferenz des Landkreises zum Thema „Neufassung der Corona-Hinweise des Landes“ am 04.04.2022:





Sirensensignale im Landkreis Ravensburg

Verschiedenste Kommunen des Landkreises Ravensburg modernisieren aktuell ihre bestehenden Sirensensysteme. Teilweise werden sogar komplett neue Anlagen mit Unterstützung des Landes bzw. des Bundes aufgebaut.

Der KBM hatte hierzu bereits letztes Jahr Vorträge bei den Oberbürgermeistern und Bürgermeistern sowie bei den Feuerwehrsachbearbeitern gehalten. Auch hatten wir in der virtuellen Dienstversammlung 01/2022 über diesen Themenkomplex berichtet.

Auf Anregung der Oberbürgermeister und Bürgermeister wurde nun zudem ein Hinweispapier über die verschiedenen Sirensensignale im Landkreis Ravensburg erarbeitet und veröffentlicht. Besten Dank für die Unterstützungsleistungen des Kreisfeuerwehrausschusses.

Besagtes Hinweispapier wurde auf www.rv.de/b bzw. unter [Link](#) zum Download eingestellt und kann gerne mit den kommunalen Homepages verlinkt werden.

Gerne weisen wir zudem darauf hin, dass seitens der kommunalen Spitzenverbände der Bund und die Länder aufgefordert wurden, das aktuell laufende Sirenenförderprogramm ein weiteres Mal neu aufzulegen. Hintergrund hierfür sind sehr viele abgelehnte Anträge der Kommunen, auch aus dem Landkreis Ravensburg, aufgrund fehlender Finanzmittel in den Fördertöpfen des Bundes bzw. der Länder.

Die Sirenen sind im Landeswarnkonzept ein wichtiger Teil des s.g. „Warnmixes“. Dieser setzt sich aus verschiedensten Medien zusammen. Ein extrem wichtiges Element ist hierbei auch die NINA Warn-App sowie der aktuell auf Bundesebene beschlossenen [Cell Broadcast](#) (SMS-CB).



Landkreis-Drohne auf der AERO-Messe

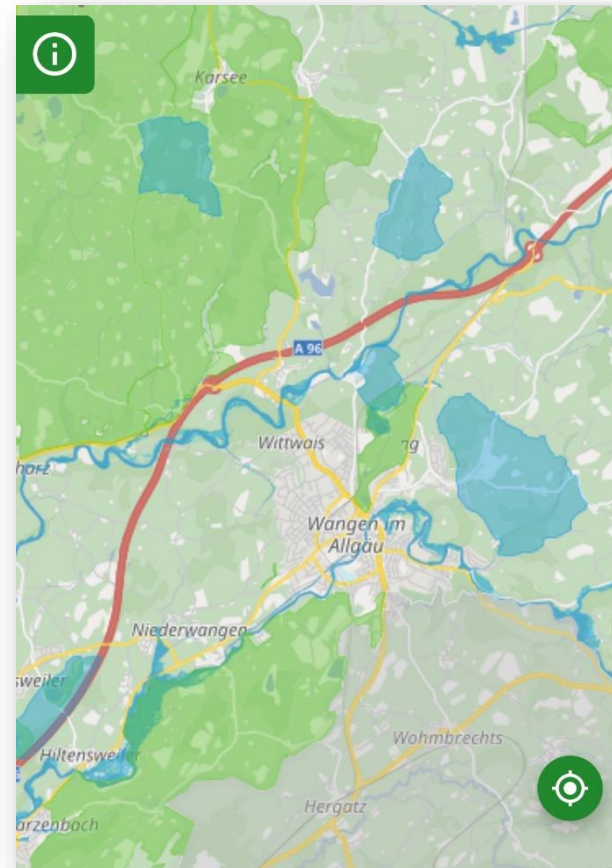
Die beiden Drohnen des Landkreises (Wangen und Baidt) sind wichtiger Bestandteil der BOS-Arbeit. Wie an dieser Stelle bereits berichtet, können innerhalb des Landkreises, ganz speziell bei Sonder- und Großschadenslagen, diese wichtigen Erkundungsmittel durch die kommunalen Einsatzleiter über die ILS angefordert werden. Besetzt sind die Drohnengruppen in der Regel mit vier Einsatzkräften: dem Leiter der Drohnengruppe, dem Piloten, dem Bediener für die (Wärmebild-) Kamera sowie dem Navigator.

Anlässlich der AERO in Friedrichshafen stellte die Drohnengruppe der Feuerwehr Baidt das dort stationierte Landkreisgerät vor. Herzlichen Dank unseren Baidter Kameraden für den knapp 1-wöchigen Einsatz.



Meine-Umwelt-App des Landes online

Sehr gerne teilen wir mit, dass das Land Baden-Württemberg eine neue, interessante App online gestellt hat. Unter „Meine Umwelt“ finden sich viele interessante Informationen, beispielsweise zur konkreten Lage von Naturschutzgebieten, Wasserschutzgebieten, Landschaftsschutzgebieten, Überflutungsflächen (HQ10, HQ50, HQ100 und HQextrem) sowie die aktuellen Werte der Hochwasserpegel der HVZ.



Kreisausbildung im Online-Format

Wer hätte dies für möglich gehalten?

Feuerwehrangehörige aus dem gesamten Landkreis und aus dem benachbarten Bayern treffen sich in einem virtuellen Schulungsraum, um sich einen Vortrag über Themen rund um den Atemschutz anzuhören. Inspiriert wurde die Idee durch die teils sehr guten Online-Schulungen der LFS und durch die Erfahrungen, die im Landkreis aus dem hybrid geführten AGT-Lehrgang bereits bestanden. Letztlich geboren wurden die Unterrichte dann durch die Tatsache, dass in der FW Wangen ohnehin Themen zur Online-Schulung vorbereitet und zunächst intern präsentiert und geschult wurden. Aber warum nur intern?

So wurde der Testballon Online-Schulung für den gesamten Landkreis gestartet und fand regen Zuspruch. Zwischen 150 und 200 Teilnehmer aus allen Ecken des Landkreises lauschten den Worten des Referenten und beteiligten sich auch gerne an der anschließenden Diskussion. Nicht zuletzt begründet sich das Interesse auch in der Proben-Abstinenz, die in eingefleischten Feuerwehrangehörigen schon eine Art Entzugserscheinung auslöst.

Es wurden vier Themen ausgewählt, die als Online-Präsentation möglich schienen und deren Schulung im Standortübungsbetrieb eher schwierig zu handhaben wäre.

- ✓ Brandentstehung / Brandbekämpfung
- ✓ Fensterimpuls
- ✓ Jährliche Unterweisung der AGT nach FwDV 7
- ✓ Sinnvoller Einsatz der Wärmebildkamera

Vier spannende und oft auch kontrovers diskutierte Themen, die den Zuhörenden sicher einige neue Blickwinkel auf schon oft gesehene Lagebilder lieferten.

Das Feedback der Zuhörenden war durchweg positiv und viele könnten sich solche Unterrichte auch zukünftig begleitend zu Präsenzübungen vorstellen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Umsetzung und hoffen, dass auch für Sie der ein oder andere Aha-Effekt dabei war.



Text und Grafiken: Daniel Schoch, Kreisausbilder (Feuerwehr Wangen im Allgäu)



175 Jahre Feuerwehr Ravensburg

Die Freiwillige Feuerwehr Ravensburg feiert in diesem Jahr ihr 175-jähriges Bestehen. Dies nehmen wir zum Anlass, ein ganzes Jahr unter dem Motto "175 Jahre Feuerwehr Ravensburg" an den verschiedensten Standorten unserer Abteilungen zu feiern.

Wir laden Euch recht herzlich dazu ein, diese Festaktivitäten zu besuchen und mit uns zu feiern.

Detaillierte Informationen gibt es auf unserer Website und den bekannten Social Media Kanälen.

Auf Euer Kommen freut sich die Feuerwehr Ravensburg.

Text und Grafik: FF Ravensburg

1847-2022

175
JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
RAVENSBURG 112

**Feiert mit uns ein
ganzes Jahr unser Jubiläum.**

- 01.05.22 Schmalegg**
Maibaumstellen mit Frühschoppen
- 26.05.22 Taldorf**
Vatertagshock
- 11. - 12.06.22 Adelsreute**
*Geselliger Festabend
Fahrzeugsegnung und Schauübung*
- 02. - 03.07.22 Ravensburg**
Tag der offenen Tür
- 18.09.22 Weißenau**
*Einweihung Gerätehaus-Erweiterung
und Tag der offenen Tür*

Wolfgang Diesing als Kommandant der Stützpunktwehrl Wilhelmsdorf verabschiedet und geehrt

15 Jahre führte Hauptbrandmeister Wolfgang Diesing die westlichste Stützpunktwehrl unseres Landkreises. Als sein Nachfolger wurde der bisherige Stellvertreter Andreas Oettl gewählt, der nun die Verantwortung der stolzen Wehrl am Pfrungener Ried übernimmt.

Neben seiner Funktion als Kommandant engagierte sich Wolfgang Diesing sehr stark auch im Kreisfeuerwehrausschuss des Landkreises. Wichtig war ihm hierbei neben dem Einsatzbetrieb auch – und ganz speziell – die Jugendarbeit, war er doch selber über viele Jahre Jugendwart der knapp 5.000 Einwohner großen Gemeinde mit einem großen Schulstandort und weitläufigen Einrichtungen der Zieglerischen Anstalten.

Für seine großen Leistungen auch auf Landkreisebene, würdigte Alois Burkhardt als Stellv. Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes seine Tätigkeit mit dem Ehrenzeichen in Silber. Stehende Ovationen waren der kameradschaftliche Abschluss in der Riedhalle zu Wilhelmsdorf.



Bild: Gemeinde Wilhelmsdorf





Bergatreute | Gerätewagen-Logistik 1 | einsatzbereit

Neben der Gemeinde Riedhausen (vgl. Seite 1) steht nun auch in der Gemeinde Bergatreute (3.200 Einwohner) ein GW-L1 zur Verfügung.



Bilder: Gemeinde Bergatreute

Vorgehalten werden für das neue Logistikfahrzeug:

- Rollwagen „TS“ incl. Saugschläuche
- Rollwagen „Beleuchtung“ incl. Notstromaggregat, Stativ und Leuchtmittel
- Rollwagen „Schlauch“ mit 500 m B (gebuchtet/gekoppelt)
- Rollwagen „Plattform“



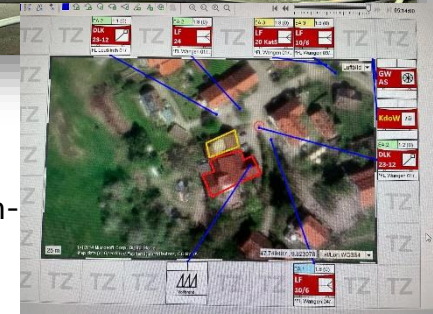
Fünf Großbrände innerhalb eines Monats

Neben unzähligen „Tageseinsätzen“ der Alarmstufen 0, 1, 2 und 3, wurden die Wehren des Landkreises allein im Mai zu fünf Großbränden alarmiert. Schwerpunkt war das Allgäu, aber auch die Große Kreisstadt Weingarten war am 24. Mai mit einem Großeinsatz betroffen.



Bild: Landratsamt Ravensburg

Großer Respekt vor den großen Leistungen der eingesetzten Wehren und dem verlässlichen Zusammenspiel der Blaulichtfamilie des Landkreises.



Grafik: Feuerwehr Wangen im Allgäu



Abrollbehälter-Stab des Landkreises S2 in RV 100

Der Führungsstab (FÜS) des Landkreises ist die oberste taktische Führungseinheit des Landkreises, rechtlich und fachlich festgesetzt über die VwV-Stabsarbeit. Besetzt wird der FÜS von verschiedensten Wehren des Landkreises, dem THW und den Hilfsorganisationen (UG-SAN).

Technische Bestandteile sind das Lagezentrum im Kreishaus I der Kreisverwaltung, der ELW 2 des Landkreises (stationiert bei der Feuerwehr Ravensburg) sowie der Abrollbehälter Führung/Besprechung (stationiert bei der Feuerwehr der Stadt Wangen im Allgäu).

Mit der aktuellen Beschaffung des AB-Stab ergänzt der Landkreis die technische Ausstattung des FÜS. Herzlichen Dank an das Land Baden-Württemberg für die Bezuschussung über die VwV-Z-Feu.



Großer Respekt dem Planungsteam des Stabes um Harald Munz (Leiter des Stabes), Timo Karbach (EDV/IT) sowie Sascha Maucher (Aufbau/Technik).

Die europaweite Ausschreibung erfolgte durch die zentrale Vergabestelle des Landratsamtes. Herzlichen Dank auch für diese positive Zusammenarbeit.

Am 25. Mai erfolgte die Abnahme bei der aufbauenden [Fa. Jerg](#) (Landkreis Biberach). Stationiert wird der Container des Landkreises bei der Feuerwehr Ravensburg, direkt dem ELW 2 des Landkreises angegliedert. Herzlichen Dank den Kameradinnen und Kameraden des Führungsstabes – mit all seinen Fachbereichen – für die wertvolle Arbeit, für den Landkreis, seine Bevölkerung und der gesamten Blaulichtfamilie.



Bilder: Landratsamt Ravensburg





Einsetzung von Horst Romer als Stellv. Kreisbrandmeister des Landkreises Ravensburg

In einer kleinen Feierstunde wurde Horst Romer als Stellv. KBM eingesetzt. Der Stadtbrandmeister der Großen Kreisstadt Weingarten folgt damit dem langjährigen Stadtbrandmeister der Großen Kreisstadt Ravensburg, Claus Erb, der das Amt des 2. Stellv. Kreisbrandmeisters über zehn Jahre erfolgreich innehatte.



Bild: Landratsamt Ravensburg

Diana E. Raedler würdigte als zuständige Dezernentin die großen Leistungen von Claus Erb für den Landkreis und seine rd. 285.000 Einwohner.

Horst Romer übernimmt nunmehr mit Norbert Fessler (Bad Wurzach) sowie Michael Klotz (Leutkirch im Allgäu) die Stellvertretung des Kreisbrandmeisters bei Hauptversammlungen, Arbeitskreisen, Lehrgangsverabschiedungen und anderen repräsentativen Anlässen.

Bei Großeinsätzen und Sonderlagen unterstützt er die Feuerwehren des Landkreises, sei es fachlich wie auch politisch. Als KvD ist er das Bindeglied zur Kreisverwaltung, zum Regierungspräsidium wie auch zum Innenministerium. Bei Einsätzen nach LKatSG kann er als Technischer Einsatzleiter des Landkreises eingesetzt werden.

Herzlichen Dank an Horst Romer für die Übernahme dieser wichtigen Funktion; ein herzlicher Dank geht auch an Claus Erb für die jahrelange verlässliche Unterstützung des Landkreises und seiner Feuerwehren.

Die Verabschiedung von Stellv. KBM a.D. Claus Erb durch die Feuerwehren des Landkreises erfolgt im Rahmen der nächsten Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes.





Bürgermedaille der Großen Kreisstadt Bad Waldsee für Feuerwehrkommandant Alois Burkhardt

18 Jahre war Alois Burkhardt ehrenamtlicher Kommandant der Stadt Bad Waldsee. Zum 1. März 2022 wechselte er in das Hauptamt der 170 ehrenamtlichen Einsatzkräfte starken Wehr im Nordwesten unseres Landkreises.

Für sein großes ehrenamtliches Engagement verlieh Oberbürgermeister Matthias Henne ihm im Rahmen des Ehrungsabends der Stadt Bad Waldsee die Bürgermedaille der Kurstadt.

Gratulation an unser Vorstandsmitglied Alois Burkhardt und viel Erfolg bei der Führung einer der einsatzstärksten Wehren unseres Landkreises.



Bild: Stadt Bad Waldsee



Weitere 55 Teilnehmer im Rahmen des zweiten hybriden Sprechfunker-Lehrganges ausgebildet

Andere Zeiten, neue Wege: Weitere 55 junge Kameradinnen und Kameraden aus verschiedensten Wehren unseres Landkreises wurden zu Sprechfunkeuren nach VwV-Feuerwehrausbildung ausgebildet. Geleitet wurde dieser bereits zweite Sprechfunkerlehrgang von Hubert Engler (Feuerwehr der Großen Kreisstadt Weingarten). Die Ausbilder kamen von den Feuerwehren Altshausen, Bad Waldsee, Baienfurt, Berg und Ravensburg. Nach 3-monatiger Vorbereitung konnten somit nunmehr zwei hybride Lehrgänge mit insgesamt 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt werden.

Während der Theorie-Teil via Online-Meeting vollzogen wurde, wurde die praktische Ausbildung nebst Prüfung in kleinen Gruppen – Corona-konform – vor Ort durchgeführt. Die Kreisausbilder besuchten dafür eigens ihre Auszubildenden in Altshausen, Bad Waldsee, Baidt, Baienfurt, Berg, Grünkraut, Horgenzell-Hasenweiler und Wilhelmsdorf.

Gratulation den neuen Sprechfunkeuren und herzlichen Dank unseren Kreisausbildern Sprechfunk für diesen innovativen Ansatz wie auch Einsatz.



Bild: Feuerwehr Horgenzell





Kurz und bündig

- ☞ Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation hat der Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes beschlossen, den Stand auf der Oberschwabenschau 2022 auszusetzen. Es laufen jedoch bereits Gespräche zur Neuauflage des Standes des KfV im Jahr 2023
- ☞ Die Fachberater Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises Ravensburg suchen Nachwuchs! Interessensbekundungen werden gerne vom Obmann der FB-Ö Achim Reißner entgegengenommen: oeffentlichkeitsarbeit-bks@rv.de
Das Statuspapier über die Arbeit der Fachberater Öffentlichkeitsarbeit finden Sie [hier](#). Herzlichen Dank für diese wichtige Arbeit, sei es bei repräsentativen Veranstaltungen, bei Hauptübungen oder bei Einsätzen.
- ☞ Die Stadt Weingarten überarbeitet aktuell die Kostenordnung für die Atemschutzübungsstrecke. Diese wird dann zukünftig auch auf der Homepage der Stadt Weingarten online eingestellt. Wir informieren entsprechend.
- ☞ Sehr gerne teilen wir mit, dass Dr. med. Michael Laupheimer zum 01.04.2022 zum Kreisfeuerwehrarzt des Landkreises bestellt wurde. Er folgt damit Dr. med. Leo Häberle, der in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Zum 06.05.2022 erfolgte bereits eine erste fachliche Ausarbeitung des Kreisfeuerwehrarztes zum Thema „Eignung im Feuerwehrdienst nach COVID-Infektion“, die noch am selben Tag vom KBM an die Kommandanten versandt wurde.



Neue Kreisausbilder (KA) und Fachberater (FB) für die Wehren des Landkreises verpflichtet:

Sehr gerne teilen wir mit, dass folgende Einsatzkräfte zum Dienst auf Landkreisebene verpflichtet wurden:

Prinz, Alexander	FF Isny im Allgäu	FB Tierrettung
Dr. Reithmeier, Peter	FF Wolfegg	FB Tierrettung
Burkhardt, Alois	FF Bad Waldsee	FB Tierrettung
Räth, Wolfgang	FF Bad Waldsee	FB Tierrettung
Butscher, Rolf	FF Bad Wurzach	FB Tierrettung
Forderer, Stefan	FF Baienfurt	FB Tierrettung
Sontag, Philipp	FF Kißlegg	FB Tierrettung
Reiner, Stefan	FF Ravensburg	FB Tierrettung
Dr. Laupheimer, Michael	FF Isny i. A.	Kreisfeuerwehrarzt

Wichtige Termine auf Landkreisebene:

31.05.2022	Konferenz der Kommandanten (Berg)
01. - 03.07.2022	Jubiläum 175 Jahre Feuerwehr Ravensburg
09.07.2022	Katastrophenschutz-Vollübung
14.07.2022	Verbandsversammlung KfV (Art/Ort folgt)
16.07.2022	HV der Kreisjugendfeuerwehr in Aulendorf
23.07.2022	Abnahme LAZ in Bronze (Isny im Allgäu)
24.07.2022	Tag der offenen Tür FF Isny im Allgäu
17.09.2022	Kreis-Orientierungsfahrt (Aulendorf)
08.10.2022	Aktionstag im Ravensburger Spieleland
15.10.2022	Abnahme LAZ in Silber und Gold (Ravensburg)
29.10.2022	Abnahme der Leistungsspanne der Kreisjugendfeuerwehr (Bad Wurzach)

